

Reisebüro ReiseFreiheit | Ihr Spezialist für Gruppenreisen
mit mehr als 30 Jahren Reiseerfahrung!



Brasilien - 16-tägige Rundreise Iguaçu, Pantanal, Amazonas & Rio de Janeiro 15. - 30. September 2027 maximal 13 Gäste



Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

im Vita-Center (neben der Apotheke)
09122 Chemnitz, W.-Sagorski-Str. 22
Telefon: 0371 - 2806055 oder 2806054

im Oli-Einkaufspark
09244 Lichtenau, Sachsenstraße 9
Telefon: 037208 - 5706 oder 83788

Rundreise Brasilien 15.-30.09.2027

Eigentlich muss man gar nicht viel sagen, es reichen ein paar aufgereichte Namen: Cristo Redentor auf dem Corcovado. Zuckerhut und Copacabana. Die markerschütternde Show der Iguazu-Fälle, einmal brasilianisch, einmal argentinisch. Blickdichter Urwald. Haufenweise Piranhas. Überlebenstechniken. Geräuschvolle Nächte. Mittendrin die Lodge mit Dschungelbar. Und natürlich das Pantanal, eines der artenreichsten Biotope der Welt.

15.09.27 (Tag 1) Endlich Urlaub! Endlich nach Brasilien!

Mit der Bahn reist Du tagsüber bequem (1. Klasse) nach Frankfurt und startest am späten Abend nach Sao Paulo, von wo es am nächsten Morgen weitergeht nach Iguazu.

16.09.27 (Tag 2) Iguazu-Wasserfälle - brasilianische Seite

Deine Reiseleitung erwartet dich morgens am Flughafen Foz do Iguazu und ihr startet direkt in den Tag. Im Iguazu-Nationalpark befinden sich die breitesten Wasserfälle der Welt, die auch zum UNESCO-Weltnaturerbe zählen. Du hast wahrscheinlich schon viele Fotos von den Fällen gesehen. Bald aber kannst du tatsächlich mitten in der Postkartenlandschaft stehen! Pro Sekunde donnern hier bis zu 6.500 Kubikmeter Wasser bis zu 90 Meter in die Tiefe. Du besichtigst die Wasserfälle von der brasilianischen Seite. Los geht's am Besucherzentrum des Iguazu-Nationalparks. Du läufst durch die üppige subtropische Vegetation des Parks. Von verschiedenen Aussichtsplattformen hast du tolle Ausblicke und mitunter wirst du auf deinem Spaziergang von frechen Nasenbären begleitet. Wenn das Wetter mitspielt, sind vielleicht sogar bunte Regenbögen zu sehen. Am Abend kannst du dich von der Anreise und den ersten Eindrücken erholen.

Das „Vivaz Cataratas Resort“ (2 Nächte) bietet höchsten Komfort in der Nähe des Iguazu-Nationalparks. Du übernachtet in modern eingerichteten Zimmern, die mit ihren eleganten Möbeln für einen angenehmen Aufenthalt sorgen. Zum Sonnen und Baden lädt der Garten mit seiner Poollandschaft ein.

Heute ist ein kleiner Mittagssnack in Form einer Lunchbox inklusive. Die Fahrstrecke umfasst ca. 25 km.



17.09.27 (Tag 3) Die Wasserfälle von der argentinischen Seite

Du machst eine kurze Stippvisite nach Argentinien, denn heute besichtigst du die Wasserfälle vom argentinischen Nationalpark Iguazu aus, wo der Großteil des Schutzgebietes in Form des atlantischen Regenwaldes liegt. Über diverse Wanderwege gelangst du zu verschiedenen Wasserfällen und Aussichtspunkten. Per Elektrozug und anschließend zu Fuß gelangst du zum spektakulärsten Teil, dem sogenannten Teufelsschlund "Garganta del Diablo". Dort fällt das Wasser mit einem ohrenbetäubenden Geräuschpegel von drei Seiten ca. 82 Meter in die Tiefe. Dieses einmalige Naturschauspiel wird dir sicher lange in Erinnerung bleiben. Nutze die Chance und erkunde diesen ganz besonderen Park. Aber achte auf die Nasenbären, die an Pausenplätzen unachtsamen Reisenden gern das Sandwich stibitzen. Am Nachmittag bleibt Zeit, eines der optionalen Angebote zu nutzen. Später, beim gemeinsamen Abendessen in einer klassischen Churrascaria wird es sicherlich schon viel zu erzählen geben!

Das Frühstück und Abendessen sind im Preis enthalten.

Wenn du schon mal hier bist, solltest du das nicht verpassen:

- Buche einen ca. zehnmündigen Helikopterflug über die Wasserfälle. Der Preis beträgt ca. 150-180 US-\$ pro Person, je nach Teilnehmerzahl (mind. 2 Personen pro Helikopter).

- Unternimm eine ca. einstündige Bootsfahrt über Stromschnellen bis unter einen der vielen Wasserfälle (ca. 100 US-\$ pro Person, je nach Teilnehmerzahl).

- Sehr zu empfehlen ist der Vogelpark „Parque das Aves“ (geöffnet 8:30 - 16:30 Uhr). Der Eintritt beträgt bzw. 110 Reais (ca. 19 €) pro Person (ohne Transfer und Guide). Der Rundgang dauert ca. 1 Stunde. Abhängig von den Wetterbedingungen können optionale Touren auch an Tag 2 stattfinden. Die Buchung und Bezahlung erfolgen vor Ort.



18.09.27 (Tag 4) Auf ins Pantanal!

Über São Paulo fliegst du nach Cuiabá im Westen des Landes. Von hier aus machen wir uns auf den Weg nach Poconé, dem Tor zum nördlichen Pantanal. Der einzige Weg zu deiner Unterkunft, etwa 30 Kilometer südlich des Ortes, führt von hier entlang der staubigen Lehmstraße »Transpantaneira«. Es geht über die Piste in das größte Binnenland-Feuchtgebiet unseres Planeten, welches von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt wurde. Die Hälfte des Jahres steht das Gebiet völlig unter Wasser und dient so als wichtiger Rückzugsort für tausende Tier- und Pflanzenarten. Später wird es sehr heiß und trocken im Pantanal, was die Chancen zur Tierbeobachtung erhöht. Mit etwas Glück kannst du schon auf dem Weg zu deiner Unterkunft Kaiman-Augenpaare aus einem der Wasserlöcher am Wegesrand lugen sehen. Die „Aymara Lodge“ (3 Nächte) liegt im nördlichen Pantanal nahe der Transpantaneira und umfasst ein eigenes 238 ha großes Schutzgebiet, was viel Raum zur Vogelbeobachtung gibt. Mit 18 Apartments in Blockhüttenstil sind alle Zimmer mit einer Terrasse, Klimaanlage und eigenem Bad ausgestattet. Im rustikalen Stil und mit von Hand gearbeiteten Details aus Ipê-Holz, das für die Region charakteristisch ist, ermöglichen die Suiten dir, den Lebensstil der Pantanal-Region zu entdecken. Ob vom Swimmingpool aus, der Poolbar mit Blick auf einen Fluss oder den bunten Hängematten im Grünen, hier kannst du wunderbar naturnah entspannen. Kulinarisch wirst du vom Küchenchef und seinem Team verwöhnt, der die traditionellen regionalen Rezepte schätzt und gekonnt lokale Produkte, wie Pantanal-Flussfische, serviert.

Das Frühstück und Abendessen sind im Preis enthalten. Die Fahrstrecke umfasst ca. 170 km.

Das Programm im Pantanal ist von der Wetterlage und dem Wasserstand abhängig. Es kann entsprechend zu kurzfristigen Änderungen kommen.



19.09.27 (Tag 5) Pantanal

Heute stehst du vor dem Weckruf der Vögel auf. Denn vor dem Frühstück starten wir zur Sonnenaufgangs-Kanu-Safari. Das Erwachen dieses spektakulären Lebensraumes zur Morgendämmerung hautnah zu erleben ist ein richtiger Gänsehaut-Moment: Das aufgeregte Flöten der Vögel, das verschlafene Brüllen eines Affen und die ersten Sonnenstrahlen, die am Horizont aufblitzen – das pure Leben und du bist mittendrin! Mit Appetit kehrst du zum Frühstück in die Lodge zurück. Nachdem du dich gestärkt hast, brichst du zu Fuß auf dem Tapirpfad auf, immer den geheimnisvollen Geräuschen der Natur folgend. Hast du schon einen Tukan, der die Früchte von den Palmen pflückt, entdeckt? Nach so vielen Emotionen hast du dir nach dem Mittagessen eine ausgedehnte Siesta am Pool der Unterkunft verdient. Anschließend geht es in abenteuerlicher Fahrt auf die »Transpantaneira«. Doch keine Sorge, deine Fahrerin bzw. dein Fahrer hat schon Erfahrung den quer über die Straße jagenden Wasserschweifamilien auszuweichen. Und nicht nur die putzigen Capybara werden dir hoffentlich vor die Linse laufen, auch Tuiuius, die anmutigen Jabiru-Störche und große Schwärme exotischer Wasservögel werden bestenfalls deinen Weg kreuzen. Wer weiß, vielleicht erspähst deine Reiseleitung auch einen Ameisenbären oder Tapir im wilden Gelände.

Heute sind Frühstück, Mittag- und Abendessen inkludiert.



20.09.27 (Tag 6) Pantanal mit Option auf Jaguarbeobachtung

Heute hast du die Qual der Wahl. Entweder entscheidest du dich, fast wie die Pantaneiros, mit dem Drahtesel auf Pirsch durch das Schwemmland zu streifen. Zu Rad bekommst du eine neue Perspektive und einzigartige Möglichkeit die Flora und Fauna zu beobachten, ohne dabei die Intimität eines stillen Momentes in der Natur zu verlieren. Am Nachmittag lenkst du bei einer Vogelbeobachtungstour den Blick auf die bunten Piepmätze.

Oder du entscheidest dich für die optionale Jaguar Tour. Das Pantanal ist der einzige Ort auf der Welt, an dem sich während der Trockenzeit (Juni bis November) mit hoher Wahrscheinlichkeit scheue Jaguare blicken lassen. Eine Ganztagestour führt dich sehr früh am Morgen entlang der »Transpantaneira« tiefer in das Pantanal hinein nach Porto Joffe (Fahrtstrecke ca. 120 km). Auf einfachen Booten bist du etwa 3-4 Stunden auf dem verzweigten Flusssystem der Region den beeindruckenden Wildkatzen auf der Spur. Die Tour wird durch eine englischsprachige Reiseleitung begleitet. Der Preis ist abhängig von der Teilnehmerzahl: ab 4 Personen ca. 400 US\$ pro Person, ab 5 ca. 330 US\$, ab 6 ca. 280 US\$, ab 7 ca. 250 US\$ und ab 8 Personen ca. 230 US\$ pro Person (Preis 2026). Die Zahlung erfolgt vor Ort. (bei Kreditkartenzahlung 5 % Gebühr). Die Durchführbarkeit der Tour hängt vom Wasserstand und Wetter im Pantanal ab. Für den Zeitraum von Juni bis Oktober gibt es normalerweise keine Einschränkungen. Bitte buche die Tour bis spätestens 30 Tage vor Abreise.

Zum Abendessen bist du wieder zurück und genießt die einsetzende Abendstimmung mit Blick über den kleinen See am Garten. Kannst du dich noch an all die Vogelarten erinnern, die du in den letzten Tagen zum ersten Mal identifiziert hast?

Auch heute sind Frühstück, Mittag- und Abendessen inkludiert.

21.09.27 (Tag 7) Vom Pantanal gehts nach Manaus

Heute heißt es noch einmal früh aufstehen für eine Tour zur Morgendämmerung. Nach dem Frühstück hast du dann noch ein wenig Zeit, dem Vogelgezwitscher bei einer Wanderung zum Waldrand zu lauschen und das satte Grün zu genießen, bevor du dich nach dem Mittagessen vom Pantanal verabschiedest. Du rauschst auf der »Transpantaneira« zurück nach Poconé und von dort nach Cuiabá. Du fliegst mit Zwischenstopp in Brasília nach Manaus, wo ihr voraussichtlich sehr spät am Abend ankommt. Nach dem Check In geht es wahrscheinlich direkt ins Bett.

Das „Intercity Manaus“ liegt im Herzen von Manaus, von der Dachterrasse erwartet dich ein beeindruckender Blick über Manaus.

Frühstück und Mittagessen sind enthalten, Fahrstrecke ca. 145 km.



22.09.27 (Tag 8) Manaus und Fahrt ins Amazonas-Gebiet

Nach dem Frühstück erwartet dich Manaus – die Stadt mitten im Regenwald ist der Ausgangspunkt für dein Abenteuer. Bei einer Erkundungstour besuchst du den Markt, betrittst das stattliche Amazonas-Opernhaus und sowie den Hafen der Stadt, wo der Fluss das Leben aller bestimmt. Anschließend startest du per Schnellboot in das Dschungelabenteuer. Das Amazonas-Gebiet ist mehr als viermal so groß wie Deutschland und das Zuhause für eine Million Tier- und Pflanzenarten. Mit etwas Glück wirst du auf deiner Bootsfahrt zur Unterkunft von neugierigen Flussdelfinen begleitet. Am frühen Nachmittag erreichst du deine familiengeführte Bleibe im Amazonas. Willkommen im Nirgendwo, weit weg von Hochhäusern, Lärm und überfüllten Straßen. Was du hier in den kommenden Tagen hören und sehen wirst, ist Natur pur.

In der „Tariri Amazon Lodge“ (3 Nächte) residierst du mitten im Dschungel am Acajatuba-See, nahe dem Fluss Rio Negro. Um dem übers Jahr stark schwankenden Wasserpegel gerecht zu werden, sind die zehn rustikalen Chalets auf Stelzen gebaut. Wenn du morgens von den Geräuschen des Regenwaldes sanft geweckt wirst, hast du den Dschungel direkt vor der Nase. Die Architektur der Eco-Lodge lehnt sich

an die Bauweise der Hütten an, wie sie die Einheimischen hier schon jahrhundertlang bauen. Genieße den herrlichen Ausblick in die wilde Natur, während du in deiner Hängematte schaukelst. Mittags und abends kannst du dich auf lokale Köstlichkeiten im Restaurant freuen und hast obendrein noch eine tolle Aussicht auf den See. Anschließend erwartet dich die Dschungelbar mit erfrischenden Getränken. Deine Gastgeber Fabiola und Germano freuen sich darauf, dich in die Geheimnisse des Dschungels einzuweihen. Die Lodge ist zwar einfach, aber sehr authentisch, sodass dein Aufenthalt hier ein ganz besonderes Erlebnis sein wird. Das einheimische Personal wird sich sehr viel Mühe geben, deinen Aufenthalt angenehm zu gestalten. Heute sind 3 Mahlzeiten inkludiert, die Fahrstrecke umfasst ca. 100 km. Das Programm im Amazonas ist von der Wetterlage und dem Wasserstand abhängig. Es kann zu kurzfristigen Änderungen kommen.



Amazonas-Seerose (©Sigrun Fritsche/Chamäleon)



23.09.27 (Tag 9) Amazonas

Wie war die erste Nacht im Dschungel? Gleich nach dem Frühstück geht es auf eine Dschungelwanderung. Los geht's auf dem Weg von offener Vegetation durch die Sonne bis hin zu dichter Vegetation mit weniger Sonne. Du lernst verschiedene Baumarten an ihren einzigartigen Merkmalen zu erkennen und welche natürlichen Insektenschutzmittel im Wald zu finden sind. Am Ende hast du einige Überlebensstechniken im Dschungel parat. Am Nachmittag übst du dich gemeinsam mit deiner lokalen Reiseleitung im Piranha-Ängeln. Anschließend wird der



frische Fang in der Unterkunft zubereitet, in der du dich am Abend über deine Erlebnisse und Eindrücke austauschen kannst. Wer hatte denn nun eigentlich den größten Fisch an der Angel? Nach dem Abendessen kannst du auf einer nächtlichen Bootstour die Geräusche des Waldes auf dich wirken lassen. Der Mond und die Sterne leuchten dir den Weg und lassen dich hier und dort in Krokodilsaugen blicken.

Heute sind 3 Mahlzeiten inkludiert.

24.09.27 (Tag 10) Die Schätze des Amazonas

In der Morgendämmerung startest du zu einer geräuschlosen Entdeckungstour im Kanu und erlebst, wie der Amazonas erwacht. Nach dem Frühstück brichst du mit dem Motorboot auf, um einen indigenen Stamm zu besuchen und über Alltagssituationen, Rituale, Musik und Handwerkskunst Einblicke in deren Leben zu erhalten. Später besuchen wir ein inspirierendes Projekt einer lokalen Flussgemeinschaft. Sie extrahieren sorgfältig natürliche Inhaltsstoffe wie Öle, Blumen und Samen - Schätze, die aus den Weiten der Amazonas Flora geerntet werden. Diese Elemente werden sorgfältig für die Herstellung von Kosmetikprodukten verwendet, die mit exklusiven, uralten Wirkstoffen aus der einzigartigen Vielfalt des Amazonaswaldes angereichert sind. Und du hast Glück: Sie teilen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten mit dir und gemeinsam werdet ihr Naturseife mit dem Duft des Waldes herstellen. Rechtzeitig vor Sonnenuntergang kehrst du wieder in der Unterkunft ein, denn es ist Caipirinha Zeit. Du lernst, wie man den typisch brasilianischen Cocktail mixt und genießt. Mache es dir bequem und lausche dem Zirpen, Rascheln und Pfeifen des Regenwaldes.



Bootsfahrt im Amazonas-Gebiet (©Ideia Tours/Chamäleon)

Auch heute sind Frühstück, Mittag- und Abendessen inkludiert.

25.09.27 (Tag 11) Vom Regenwald an die Copacabana

Du erwachst ein letztes Mal mit der Natur des Regenwaldes. Den Vormittag kannst du wahlweise ausschlafen und entspannen, oder im Kanu de Acajatuba-See entdecken. Nach einem frühen Mittagessen nimmst du Abschied vom Dschungel und fährst zurück nach Manaus.

Die Zivilisation hat dich wieder. Gegen Mittag hebst du ab nach Rio. Die cidade maravilhosa („wundervolle Stadt“) wartet schon darauf, von dir entdeckt zu werden. Das komfortable „**Othon Palace Copacabana**“ (4 Nächte) liegt direkt an der Strandpromenade und nur einen kurzen Spaziergang entfernt von der kleinen Halbinsel Pedra do Arpoador (zwischen Copacabana und Ipanema), die längst kein Geheimtipp mehr ist für spektakuläre Sonnenuntergänge ist. Die Dachterasse (mit Infinity-Pool) bzw. das Skybar-Restaurant bieten einen tollen Blick auf die Bucht bis zum Pão de Açúcar. Frühstück und Lunchbox sind inkludiert, Falls der Flug später startet, ist das Mittagessen noch in der Lodge. Fahrstrecke ca. 130 km.

Blick vom Zuckerhut auf Copacabana und Corcovado (rechts hinten)



26.09.27 (Tag 12) Sonnenuntergang auf dem Zuckerhut

Nach der späten Anreise kannst du heute gemütlich ausschlafen und entspannt auf eigene Faust die Umgebung des Hotels erkunden. Am Nachmittag geht es per Seilbahn auf die Spitze des Zuckerhutes, wo dir zum Sonnenuntergang die Küste und Stadt regelrecht zu Füßen liegen. Von dem steil aufragenden Granitfelsen auf der Halbinsel Urca hast du einen atemberaubenden Blick auf den Atlantik, auf die Hügel und Buchten von Rio sowie auf die Stadtviertel Flamengo und Botafogo.

Das Frühstück ist inklusive. Die Fahrstrecke umfasst ca. 70 km.

27.09.27 (Tag 13) Corcovado und Santa Teresa



Auf gehts zum Corcovado, auf dessen Spitze die bekannte Statue Cristo Redentor thront und über die Stadt wacht. Was für ein Anblick! Die Fahrt auf den Berg ist auch ein Erlebnis, denn sie führt durch den Tijuca-Nationalpark, den weltweit größten Nationalpark innerhalb einer Großstadt. Danach geht es weiter in Rios Künstlerviertel Santa Teresa, zum Mittagessen kehrst du in eines der unzähligen Lokale ein, welches unter den Cariocas sehr beliebt ist und in rustikalem Ambiente authentische brasilianische Gerichte serviert. Frisch gestärkt geht es auf Erkundungstour durch Santa Teresa. Das bunte Viertel mit Blick auf die Guanabara-Bucht ist zweifellos der malerischste Teil der Stadt. Du wirst Orte besuchen, die so unterschiedlich sind wie die zahllosen bunten Fliesen, die die berühmte Selarón-Treppe schmücken, die zu Jorge Selaróns Atelier

hinaufführt. Einen Teil der Tour legst du an Bord der historischen Straßenbahn des Viertels zurück. Frühstück und Mittagessen sind inklusive, Fahrstrecke ca. 30 km.

Selarón-Treppe (©Ben Ostrower, Unsplash/Chamäleon)



hinaufführt. Einen Teil der Tour legst du an Bord der historischen Straßenbahn des Viertels zurück. Frühstück und Mittagessen sind inklusive, Fahrstrecke ca. 30 km.

28.09.27 (Tag 14) Samba und Besuch der Favela Vidigal

Nach dem Frühstück nehmen wir die öffentlichen Verkehrsmittel, denn uns erwarteten die Rhythmen von Rio. Samba – das berauschende Verschmelzen von schnellen Schritten und brasilianischem Lebensgefühl. Und welche Gefühle er freisetzt! Das spürst du heute an den eigenen Füßen, beim Samba-Kurs unter professioneller Anleitung. Wer schwingt am besten das Tanzbein? Danach kannst du dich kurz frisch machen, bevor du eine weitere authentische Seite von Rio de Janeiro kennenlernst, indem du das lebendige Favela-Viertel Vidigal erkundest. Mit lokalen Guides tauchst du sicher und respektvoll in den Alltag der Bewohner ein, erlebst hautnah spannende Projekte,

die Unternehmertum und die Förderung des Gemeinwohls geschickt kombinieren. Am Abend lassen wir bei einem traditionellen Essen die spannenden Erlebnisse der vergangenen Wochen gemeinsam Revue passieren.

Das Frühstück und Abschieds-Abendessen sind heute inklusive.

29.09.27 (Tag 15) Freizeit in Rio und Auf Wiedersehen!

Den heutigen Tag kannst du wie ein echter Carioca an der Copacabana verbringen oder den Tipps deiner Reiseleitung folgen, z.B. kannst du dir Räder ausleihen oder den botanischen Garten der Stadt besuchen. Deine Reiseleitung ist dir gerne behilflich. Oder du schläfst aus und startest gemütlich in den Tag. Ein bisschen Urlaub hast du schließlich noch, auch wenn es heute Abend wieder in Richtung Heimat geht. Stürze dich am Ipanema-Strand noch einmal in die warmen Fluten und genieße das Strandleben wie die Cariocas oder kaufe ein paar letzte Souvenirs. Dank deiner Reiseleitung kennst du dich ja mit den brasilianischen Gepflogenheiten mittlerweile bestens aus. Am Nachmittag bringt dich deine Reiseleitung zum Flughafen und verabschiedet sich von dir. Du fliegst zurück in die Heimat. Kuschel dich in deinen Sitz und denk an all die magischen Momente deiner Reise zurück.

Das Frühstück ist im Preis enthalten. Die Fahrstrecke umfasst ca. 30 km. Du kannst dein Zimmer bis zur Abreise zum Flughafen nutzen.

30.09.27 (Tag 16) Willkommen zu Hause!

Mit einem Koffer voller schöner Erinnerungen landest Du gegen Mittag in Frankfurt und reist mit der Bahn zurück nach Hause.

Eingeschlossene Leistungen

- ◆ Durchführungsgarantie, maximal 13 Gäste
- ◆ ReiseFreiheit-Begleitung ab 10 über ReiseFreiheit gebuchten Gästen
- ◆ Deutsch sprechende lokale Reiseleitung
- ◆ Linienflüge mit LATAM lt. Reiseverlauf
- ◆ Rail&Fly-Ticket (1. Klasse) zum Flughafen und zurück
- ◆ Minibus oder Van mit Klimaanlage
- ◆ 13 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- ◆ 13x Frühstück, 7x Mittagessen, 2x Lunchbox, 8x Abendessen
- ◆ Tierbeobachtungen im Pantanal: 2 Buschwanderungen, 1 Bootsfahrt, 1 Pirschfahrt im geländetauglichen Fahrzeug
- ◆ Bootsfahrten und 1 Buschwanderung im Amazonasgebiet
- ◆ Besuch einer lokalen Gemeinschaft im Regenwald Brasiliens
- ◆ Samba tanzen in Rio de Janeiro
- ◆ Besuch von sozialen Projekten in der Favela Vidigal
- ◆ Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- ◆ 195 m² Regenwald auf deinen Namen

Nicht eingeschlossen

- ◆ Trinkgelder und persönliche Ausgaben

Flug-, Hotel- und Programmänderungen vorbehalten.

Einreisebestimmungen:

Deutsche Staatsbürger benötigen einen Reisepass, der bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein muss.

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, eine Gelbfieberimpfung wird jedoch empfohlen. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Hausarzt oder einem Tropenmediziner.



Voraussichtlicher Preis pro Person inkl. Flug & Bahnreise (endgültig ca. Ende November)

im Doppelzimmer	7599 €
Zuschlag Einzelzimmer	1500 €
Jaguar-Beobachtung (siehe Tag 6)	ab 230 US\$

Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin

Fotos: Chamäleon Reisen, privat, pixabay 17.7.26/HD